

WNZ, 7.12.24

Georg Schmidt-von Rhein: Ein Bewahrer ist gestorben

Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung trauert um ihren Gründer

WETZLAR (sreh). Georg Schmidt-von Rhein hat maßgeblich dazu beigetragen, ein Stück (Wetzlarer) Geschichte zu bewahren. Als Gründer und langjähriger Vorsitzender der Wetzlarer Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung setzte er sich unermüdlich für die Erforschung und Vermittlung der Geschichte des Reichskammergerichts ein. Dieses Wirken Schmidt-von Rheins würdigt die Gesellschaft um ihren derzeitigen Vorsitzenden Ralph Gatzka. Mit großer Trauer nehmen die Mitglieder von ihrem Weggefährten Abschied. Er ist am 23. November im Alter von 88 Jahren in Wiesbaden verstorben.

Die Errichtung des Reichskammergerichtsmuseums in

Wetzlar und die Einrichtung der am Museum ansässigen Forschungsstelle gingen im Wesentlichen auf Schmidt-von Rheins Initiative zurück. Von 1689 bis 1806 befand sich das Reichskammergericht in Wetzlar. Es war das oberste

Gericht im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation, auch Altes Reich genannt.

„Seine Leidenschaft für die Geschichte hat unseren Verein geprägt und viele Forscher und Interessierte inspiriert“, schreibt die Wetzlarer Gesellschaft über

Georg Schmidt-von Rhein, der von 1985 bis 2011 ihr Vorsitzender war. „Durch zahlreiche Publikationen, Tagungen und Forschungsprojekte erlebte unsere Gesellschaft unter seiner Leitung eine bemerkenswerte positive Entwicklung.“ Auf Schmidt-von Rheins Impulse und Gestaltungskraft gingen bedeutsame Ausstellungen wie „Kaiser Maximilian – Bewahrer und Reformator“ oder „Altes Reich – Neues Recht“ und „Spott und Respekt“ zurück.

Schmidt-von Rhein ist Träger des Verdienstkreuzes 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Die Stadt Wetzlar ehrte ihn mit der Verleihung der Lotte-Plakette. Er war außerdem Landgerichtspräsident in Limburg und in Darmstadt. In Wiesbaden war er viele Jahre Vorstandsvorsitzender der Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

„In Dankbarkeit werden wir und die Fachwelt Georg Schmidt-von Rhein in Erinnerung behalten“, nimmt die Gesellschaft für Reichskammergerichtsforschung Abschied. Die Trauerfeier ist am Montag, 9. Dezember, in Wiesbaden.



Georg Schmidt-von Rhein

Foto: Wiesbadener
Casino-Gesellschaft